

PRODUKTDATENBLATT

SikaCor® EG-5

Optisch ansprechende Acryl-PUR-Deckbeschichtung

BESCHREIBUNG

SikaCor® EG-5 ist eine 2-komponentige, seidengänzende Deckbeschichtung auf Acryl-Polyurethanbasis.

Durch Zugabe von 1 Gewichts-% SikaCor® PUR Beschleuniger (siehe aktuelles Produktdatenblatt) wird eine sehr schnelle An- und Durchhärtung erreicht.

ANWENDUNG

SikaCor® EG-5 ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

SikaCor® EG-5 ist in Kombination mit 2-K-Grund- und Zwischenbeschichtungen der SikaCor® und Sika® Permacor® Reihe eine mechanisch widerstandsfähige Deckbeschichtung für atmosphärische und Unterwasser-Belastung.

SikaCor® EG-5 kann auch als Markierungsfarbe auf selbstnivellierenden und abgestreuten Epoxidharz- und Polyurethan-Bodenbelägen verwendet werden.

VORTEILE

- gute Chemikalien-, Witterungs- und Farbtonstabilität
- zähelastisch und hart, aber nicht spröde
- weitgehend unempfindlich gegen Stoß und Schlag
- sehr gute Korrosionseigenschaften

PRÜFZEUGNISSE

- Zugelassen und überwacht nach TL/TP KOR-Stahlbauten, Blatt 87 und Blatt 94. Eine Ausführungsanweisung liegt vor.
- Zugelassen und überwacht nach TL/TP KOR-Stahlbauten, Blatt 97 in Kombination mit SikaCor® PUR Beschleuniger. Eine Ausführungsanweisung liegt vor.
- Zugelassen nach RVS 15.05.11 und RVS 08.09.02 System S1, S5, S6, S8, S11, S13 und S16.

PRODUKTINFORMATION

Lieferform	SikaCor® EG-5	30 kg oder 10 kg netto
	Sika® Verdünnung EG	25 Liter, 10 Liter oder 3 Liter
	SikaCor® Cleaner	160 Liter oder 25 Liter
Aussehen/Farbe	RAL oder NCS Farbtöne	
Haltbarkeit	2 Jahre ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	In ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinden kühl und trocken lagern.	
Dichte	~ 1,3 kg/Liter	
Festkörpergehalt (Gewicht)	~ 74%	
Festkörpergehalt (Volumen)	~ 61%	

TECHNISCHE INFORMATION

PRODUKTDATENBLATT

SikaCor® EG-5

September 2020, Version 08.01

020602000040000004

Chemische Beständigkeit	Witterungseinflüsse, Wasser, Abwasser, Seewasser, Rauchgase, Tausalz, Säure und Laugendämpfe, Öle, Fette und gegen kurzzeitige Einwirkung von Treibstoffen und Lösemittel.
Temperaturbeständigkeit	trockene Hitze bis +150°C, kurzzeitig bis +200°C feuchte Hitze bis ~ +50°C Bei höheren Temperaturbelastungen bitten wir um Rückfrage. Hohe Temperaturbelastung kann zu Farbtonveränderungen führen.

SYSTEMDATEN

Systeme	<p><u>Stahl:</u> Als Deckbeschichtung auf 2-K-Grund- und Zwischenbeschichtungen der SikaCor® und Sika® Permacor® Reihe einsetzbar.</p> <p><u>Feuerverzinkter Stahl, Edelstahl und Aluminium</u> 1 * SikaCor® EG-1 oder SikaCor® EG-1 VHS 1 * SikaCor® EG-5</p> <p><u>Abgestreute Bodenbeschichtungen:</u> 1 * SikaCor® EG-5</p> <p>Bei hellen Farbtönen von SikaCor® EG-5 kann ein zweiter Anstrich notwendig werden, um eine einwandfreie Deckkraft zu erzielen.</p>
----------------	---

VERARBEITUNGSHINWEISE

Mischverhältnis	<table border="1"> <tr> <td>Gewichtsteile Komponente A : B</td> <td>90 : 10</td> </tr> <tr> <td>Volumenteile Komponente A : B</td> <td>7,1:1*</td> </tr> </table> <p>* Das volumetrische Mischungsverhältnis kann je nach Farbton variieren. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an Sika.</p>	Gewichtsteile Komponente A : B	90 : 10	Volumenteile Komponente A : B	7,1:1*								
Gewichtsteile Komponente A : B	90 : 10												
Volumenteile Komponente A : B	7,1:1*												
Verdünnung	Sika® Verdünnung EG Bei Bedarf kann zur Korrektur der Verarbeitungviskosität maximal 5 % Sika® Verdünnung EG zugegeben werden.												
Verbrauch	<p>Theoretischer Materialverbrauch / VOC ohne Verlust für mittlere Trockenschichtdicke (TFD) von:</p> <table border="1"> <tr> <td>Trockenschichtdicke</td> <td>60 µm</td> <td>80 µm</td> </tr> <tr> <td>Nassschichtdicke</td> <td>100 µm</td> <td>130 µm</td> </tr> <tr> <td>Verbrauch</td> <td>~ 0,130 kg/m²</td> <td>~ 0,170 kg/m²</td> </tr> <tr> <td>VOC</td> <td>~ 33 g/m²</td> <td>~ 44 g/m²</td> </tr> </table>	Trockenschichtdicke	60 µm	80 µm	Nassschichtdicke	100 µm	130 µm	Verbrauch	~ 0,130 kg/m ²	~ 0,170 kg/m ²	VOC	~ 33 g/m ²	~ 44 g/m ²
Trockenschichtdicke	60 µm	80 µm											
Nassschichtdicke	100 µm	130 µm											
Verbrauch	~ 0,130 kg/m ²	~ 0,170 kg/m ²											
VOC	~ 33 g/m ²	~ 44 g/m ²											
Materialtemperatur	mindestens +5°C												
Relative Luftfeuchtigkeit	maximal 85 %, außer die Objekttemperatur ist deutlich höher als die Taupunkttemperatur. Taupunkt beachten, Taupunktabstand ≥ 3 K. Die Oberfläche muss trocken und frei von Eis sein.												
Oberflächentemperatur	mindestens +5°C 0°C wenn beschleunigt mit SikaCor® PUR Beschleuniger												
Topfzeit	<table border="1"> <tr> <td>bei +10°C</td> <td>~ 7 Stunden</td> <td>~ 5 Stunden *</td> </tr> <tr> <td>bei +20°C</td> <td>~ 5 Stunden</td> <td>~ 3 Stunden *</td> </tr> <tr> <td>bei +30°C</td> <td>~ 4 Stunden</td> <td>~ 2 Stunden *</td> </tr> </table> <p>* nach Zugabe von 1 Gewichts-% SikaCor® PUR Beschleuniger</p>	bei +10°C	~ 7 Stunden	~ 5 Stunden *	bei +20°C	~ 5 Stunden	~ 3 Stunden *	bei +30°C	~ 4 Stunden	~ 2 Stunden *			
bei +10°C	~ 7 Stunden	~ 5 Stunden *											
bei +20°C	~ 5 Stunden	~ 3 Stunden *											
bei +30°C	~ 4 Stunden	~ 2 Stunden *											

SikaCor® EG-5	Trockenschichtdicke	(ISO 9117-5)
	80 µm	
+5°C nach	21 Stunden	
+10°C nach	18 Stunden	
+20°C nach	14 Stunden	
+40°C nach	3 Stunden	
+80°C nach	45 Minuten	

Nach Zugabe von 1 Gewichts-% SikaCor® PUR Beschleuniger

SikaCor® EG-5	Trockenschichtdicke	(ISO 9117-5)
	80 µm	
0°C nach	52 Stunden	
+5°C nach	18 Stunden	
+10°C nach	13 Stunden	
+20°C nach	5 Stunden	

Wartezeit/Überarbeitbarkeit

mindestens: nach Erreichen von Trockengrad 6
maximal: unbegrenzt

Vor dem nächsten Arbeitsgang sind die evtl. entstandenen Verunreinigungen zu entfernen (siehe Oberflächenvorbereitung).

Trocknungszeit

Schlussrockenzeit

Die volle Härte ist je nach Schichtdicke und Temperatur innerhalb von 1 - 2 Wochen erreicht.

Prüfungen am kompletten Beschichtungssystem sollten nur nach der endgültigen Aushärtung durchgeführt werden.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Stahl:

Strahlen im Vorbereitungsgrad Sa 2 ½ nach ISO 12944-4. Frei von Schmutz, Öl und Fett.

Feuerverzinkter Stahl, Edelstahl und Aluminium:

Frei von Schmutz, Öl, Fett und Korrosionsprodukten. Bei dauernder Unterwasserbelastung und Kondenswasserbelastung Flächen leicht mit einem ferritfreien Strahlmittel anstrahlen (sweepstrahlen).

Abgestreute Bodenbeschichtungen:

Frei von Schmutz, Öl und Fett. Die Oberflächen müssen leicht aufgeraut werden (z.B. mit Topfbürste oder Schleifvlies).

Für die Reinigung verschmutzter Oberflächen aller Art, wie z.B. Verzinkung oder beschichtete Flächen empfehlen wir SikaCor® Wash.

MISCHEN

Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Die Komponenten A+B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengegeben. Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen.

Anschließend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf maximal 300 U/min steigern. Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen), und nochmals kurz, wie oben beschrieben, durchmischen. Beim Mischen und Umtopfen der Produkte müssen geeignete Schutzhandschuhe, eine Gummischürze, Langarmhemd, Arbeitshose und eine dichtschießende Schutzbrille/Gesichtsschutz getragen werden.

VERARBEITUNG

Die angegebene Trockenschichtdicke wird mit dem Airless-Spritzverfahren erreicht. Das Erlangen einer einheitlichen Schichtdicke sowie gleichmäßiger Optik ist vom Applikationsverfahren abhängig. Im Allgemeinen führt das Spritzverfahren zum besten Ergebnis. Die Zugabe von Lösemittel reduziert die Standfestigkeit und die Trockenschichtdicke. Im Streich- oder Rollverfahren sind für die geforderte Schichtdicke je nach Konstruktion, örtlichen Gegebenheiten und Farbton weitere Arbeitsgänge vorzusehen. Zweckmäßigerweise ist vor dem Beginn der Beschichtungsarbeiten mittels einer Probefläche vor Ort zu prüfen, ob das gewählte Applikationsverfahren mit dem vereinbarten Produkt im Ergebnis den Erfordernissen entspricht.

Streichen oder Rollen

Hochdruckspritzverfahren:

- Düse 1,5 - 2,5 mm
- Spritzdruck 3 - 5 bar
- unbedingt einen Öl- und Wasserabscheider verwenden

Airless-Spritzen:

- Spritzdruck mindestens 180 bar
- Düse 0,38 - 0,53 mm
- Spritzwinkel 40° - 80°

WERKZEUGREINIGUNG

SikaCor® Cleaner
Spritzequipment vor der Verarbeitung von SikaCor® EG-5 mit Sika® Verdünnung EG spülen.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

EU-VERORDNUNG 2004 / 42 (DECOPAINT RICHTLINIE)

Der in der EU-Richtlinie 2004/42/EG erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA / j, Typ Lb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/Liter (Limit 2010).

Der maximale Gehalt von SikaCor® EG-5 im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/Liter VOC.

RECHTLICHE HINWEISE

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründen, Verarbeitung und Umweltbedingungen, können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Sika garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß Produktdatenblättern bis zum Verfallsdatum. Produkthanwender müssen das jeweils neueste Produktdatenblatt unter www.sika.at abrufen. Es gelten unsere aktuellen allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

SikaCor® EG-5

September 2020, Version 08.01
020602000040000004

SikaCorEG-5-de-AT-(09-2020)-8-1.pdf